

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON BLACK G**

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 1 von 12

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

AVIATICON BLACK G

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Druckgaspackungen (Aerosolpackungen).

Produktkategorien [PC]: PC 24 Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                  |                                    |                             |
|------------------|------------------------------------|-----------------------------|
| Firmenname:      | FINKE MINERALÖLWERK GMBH           |                             |
|                  | Produktionswerk Visselhövede       |                             |
| Straße:          | Rudolf-Diesel-Straße 1             |                             |
| Ort:             | D-27374 Visselhövede               |                             |
| Telefon:         | +49 (4262) 798                     | Telefax: +49 (4262) 79 9519 |
| E-Mail:          | sicherheitsdatenblatt@finke-oil.de |                             |
| Ansprechpartner: | Technical Service                  | Telefon: +49 (4262) 79 9603 |
| Internet:        | www.finke-oil.de                   |                             |

**1.4. Notrufnummer:**+49 (551) 19240  
Gifteinformationszentrum - Nord**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Aerosole: Aerosol 1

Aspirationsgefahr: Asp. 1

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 2

Gefahrenhinweise:

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Verursacht Hautreizungen.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, &lt; 5% n-Hexan

Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

**Signalwort:** Gefahr**Piktogramme:**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### AVIATICON BLACK G

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 2 von 12

#### Gefahrenhinweise

|      |   |
|------|---|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol.                            |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                               |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.        |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

#### Sicherheitshinweise

|           |   |
|-----------|---|
| P210      | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P211      | Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.   |
| P251      | Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.   |
| P271      | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  |
| P273      | Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  |
| P410+P412 | Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.                             |
| P403      | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  |

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.  
Verarbeitungsdämpfe können die Atemwege, Haut und Augen reizen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Chemische Charakterisierung

Enthält: Lösemittel, Aerosoltreibmittel, Additiv.

##### Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |              |                  | Anteil      |
|------------|--|--------------|------------------|-------------|
|            | EG-Nr.   | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|            | GHS-Einstufung   |              |                  |             |
| 68476-40-4 | Kohlenwasserstoffe, C3-4, Treibgase  |              |                  | 50 - 60 %   |
|            | 270-681-9  | 649-199-00-1 | 01-2119486557-22 |             |
|            | Flam. Gas 1, Dissolved gas; H220 H280  |              |                  |             |
|            | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan               |              |                  | 20 - 30 %   |
|            | 921-024-6  |              | 01-2119475514-35 |             |
|            | Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H225 H315 H336 H304 H411 |              |                  |             |
|            | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene                                 |              |                  | 1,0 - 5,0 % |
|            | 920-750-0  |              | 01-2119473851-33 |             |
|            | Flam. Liq. 2, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H225 H336 H304 H411                     |              |                  |             |
| 67-56-1    | Methanol; Methylalkohol  |              |                  | < 1,0 %     |
|            | 200-659-6  | 603-001-00-X | 01-2119392409-28 |             |
|            | Flam. Liq. 2, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, STOT SE 1; H225 H331 H311 H301 H370      |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

##### Spezifische Konzentrationsgrenzen und M-Faktoren

| CAS-Nr. | EG-Nr.    | Bezeichnung   | Anteil  |
|---------|-----------|---|---------|
|         |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen und M-Faktoren          |         |
| 67-56-1 | 200-659-6 | Methanol; Methylalkohol                                   | < 1,0 % |
|         |           | STOT SE 1; H370: >= 10 - 100 STOT SE 2; H371: >= 3 - < 10 |         |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### AVIATICON BLACK G

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 3 von 12

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

- Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!
- Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
- Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.
- Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
- Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

#### Nach Einatmen

- Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Nach Hautkontakt

- Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken

- Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).
- KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.
- Keinerlei Verabreichungen bei Bewusstlosigkeit oder Krämpfen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Atembeschwerden, Kopfschmerzen.
- Verursacht Hautreizungen.
- Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

- Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Schaum.
- Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### Ungeeignete Löschmittel

- Wasservollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.
- Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Großbrand und großen Mengen: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) (DIN EN 133).

#### Zusätzliche Hinweise

- Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen.
- Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wasserschleimstrahl einsetzen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### AVIATICON BLACK G

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 4 von 12

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

###### Verfahren

- Personen in Sicherheit bringen.
- Bei Undichtigkeit alle Zündquellen entfernen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
- Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

##### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
- Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

##### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.
- Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
- Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

##### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Kapitel 8.

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

##### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

###### **Hinweise zum sicheren Umgang**

- Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Im Dampfraum geschlossener Systeme können sich brennbare Dämpfe ansammeln. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.
- Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

###### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

###### **Weitere Angaben zur Handhabung**

- Druckgaspackungen (Aerosolpackungen). Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

##### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

###### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

- Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Nicht einer Temperatur über 50 °C aussetzen.

###### **Zusammenlagerungshinweise**

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

###### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

- Schützen gegen: Hitze.
- Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 2B (Aerosolpackungen und Feuerzeuge)

##### 7.3. Spezifische Endanwendungen

- Gleitmittel, Schmierstoffe und Kriechmittel.
- Druckgaspackungen (Aerosolpackungen).
- Technisches Merkblatt beachten.

#### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON BLACK G**

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 5 von 12

**8.1. Zu überwachende Parameter**
**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|---------|-------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 67-56-1 | Methanol    | 100 | 130               |                  | 2(II)        |     |

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | Grenzwert | Unters.- material | Proben.- Zeitpunkt |
|---------|-------------|-----------|-----------|-------------------|--------------------|
| 67-56-1 | Methanol    | Methanol  | 15 mg/l   | U                 | c,b                |

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr. | Bezeichnung  | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                   |
|---------|--|----------------|------------|------------------------|
|         | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan |                |            |                        |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | inhalativ      | systemisch | 2035 mg/m <sup>3</sup> |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | dermal         | systemisch | 773 mg/kg KG/d         |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 608 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | systemisch | 699 mg/kg KG/d         |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 699 mg/kg KG/d         |
|         | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene                   |                |            |                        |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | dermal         | systemisch | 773 mg/kg KG/d         |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | inhalativ      | systemisch | 2035 mg/m <sup>3</sup> |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | systemisch | 699 mg/kg KG/d         |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 608 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 699 mg/kg KG/d         |
| 67-56-1 | Methanol; Methylalkohol  |                |            |                        |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | inhalativ      | systemisch | 260 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, akut  | inhalativ      | systemisch | 260 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | inhalativ      | lokal      | 260 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, akut  | inhalativ      | lokal      | 260 mg/m <sup>3</sup>  |
|         | Arbeitnehmer DNEL, langfristig   | dermal         | systemisch | 40 mg/kg KG/d          |
|         | Arbeitnehmer DNEL, akut  | dermal         | systemisch | 40 mg/kg KG/d          |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | systemisch | 50 mg/m <sup>3</sup>   |
|         | Verbraucher DNEL, akut   | inhalativ      | systemisch | 50 mg/m <sup>3</sup>   |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ      | lokal      | 50 mg/m <sup>3</sup>   |
|         | Verbraucher DNEL, akut   | inhalativ      | lokal      | 50 mg/m <sup>3</sup>   |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal         | systemisch | 8 mg/kg KG/d           |
|         | Verbraucher DNEL, akut   | dermal         | systemisch | 8 mg/kg KG/d           |
|         | Verbraucher DNEL, langfristig  | oral           | systemisch | 8 mg/kg KG/d           |
|         | Verbraucher DNEL, akut   | oral           | systemisch | 8 mg/kg KG/d           |

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### AVIATICON BLACK G

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 6 von 12

#### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                                  | Bezeichnung             | Wert      |
|--|-------------------------|-----------|
| Umweltkompartiment                       |                         |           |
| 67-56-1                                  | Methanol; Methylalkohol |           |
| Süßwasser                                |                         | 20,8 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) |                         | 1540 mg/l |
| Meerwasser                               |                         | 2,08 mg/l |
| Süßwassersediment                        |                         | 77 mg/kg  |
| Meeressediment                           |                         | 7,7 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen           |                         | 100 mg/l  |
| Boden                                    |                         | 100 mg/kg |

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

##### Schutz- und Hygienemaßnahmen

- Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

##### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. (DIN EN 166).

##### Handschutz

- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
- Geeignete Schutzhandschuhe tragen. (EN ISO 374).
- Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk).
- Dicke des Handschuhmaterials: 0,45 mm.
- Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 240 min.
- Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen.
- Die Schutzhandschuhe sollen bei den ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

##### Körperschutz

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

##### Atemschutz

- Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Filtergerät (DIN EN 147).
- Filtertyp: AX für Niedrigsieder der Gruppe 2 kann bei maximaler Schadstoffkonzentration in der Atemluft von 1000 mL/m<sup>3</sup> (0,1 Vol.-%) max. 60 min und von 5000 mL/m<sup>3</sup> (0,5 Vol.-%) max. 20 min benutzt werden!
- Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR): BGR/GUV-R 190 (Deutschland/Germany).

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                  |                  |
|------------------|------------------|
| Aggregatzustand: | Aerosol          |
| Farbe:           | braun            |
| Geruch:          | charakteristisch |

#### Zustandsänderungen

Flammpunkt: < 0 °C

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### AVIATICON BLACK G

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 7 von 12

#### **Explosionsgefahren**

Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.

Untere Explosionsgrenze: 1,5 Vol.-%

Obere Explosionsgrenze: 9,5 Vol.-%

Dichte (bei 20 °C): ca. 0,69 g/cm<sup>3</sup>

### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### **10.1. Reaktivität**

Extrem entzündbares Aerosol.

Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.

#### **10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

#### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

#### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C /122°F aussetzen. Gefahr des Berstens des Behälters.

#### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark.

#### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid.

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

##### **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON BLACK G**

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 8 von 12

| CAS-Nr. | Bezeichnung  |                   |           |          |         |
|---------|--|-------------------|-----------|----------|---------|
|         | Expositionsweg   | Dosis             | Spezies   | Quelle   | Methode |
|         | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan |                   |           |          |         |
|         | oral   | LD50 > 5840 mg/kg | Ratte     |          |         |
|         | dermal   | LD50 > 2920 mg/kg | Ratte     |          |         |
|         | inhalativ (4 h) Aerosol  | LC50 25,2 mg/l    | Ratte     |          |         |
|         | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene                   |                   |           |          |         |
|         | oral   | LD50 >5000 mg/kg  | Ratte     | OECD 401 |         |
|         | dermal   | LD50 3000 mg/kg   | Kaninchen | OECD 402 |         |
|         | inhalativ (4 h) Dampf  | LC50 > 20 mg/l    | Ratte     | OECD 403 |         |
| 67-56-1 | Methanol; Methylalkohol  |                   |           |          |         |
|         | oral   | ATE 100 mg/kg     |           |          |         |
|         | dermal   | ATE 300 mg/kg     |           |          |         |
|         | inhalativ Dampf  | ATE 3 mg/l        |           |          |         |
|         | inhalativ Aerosol  | ATE 0,5 mg/l      |           |          |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, &lt; 5% n-Hexan)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| CAS-Nr. | Bezeichnung  |             |           |                                   |        |         |
|---------|--|-------------|-----------|-----------------------------------|--------|---------|
|         | Aquatische Toxizität   | Dosis       | [h]   [d] | Spezies                           | Quelle | Methode |
|         | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan |             |           |                                   |        |         |
|         | Akute Crustaceatoxizität   | EC50 3 mg/l | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) |        |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### AVIATICON BLACK G

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 9 von 12

| CAS-Nr. | Bezeichnung  |      |    |        |
|---------|--|------|----|--------|
|         | Methode  | Wert | d  | Quelle |
|         | Bewertung  |      |    |        |
|         | Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan |      |    |        |
|         |  | 98 % | 28 |        |
|         | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                                  |      |    |        |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: nicht anwendbar.

vPvB: nicht anwendbar.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### **Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG). Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

##### **Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

##### **Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt**

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

##### **Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

##### **Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

|  |                   |
|--|-------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer:</b>                            | UN 1950           |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | DRUCKGASPACKUNGEN |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 2                 |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | -                 |
| Gefahrzettel:                                      | 2.1               |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON BLACK G**

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 10 von 12



Klassifizierungscode: 5F  
Sondervorschriften: 190 327 344 625  
Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
Freigestellte Menge: E0  
Beförderungskategorie: 2  
Tunnelbeschränkungscode: D

**Binnenschifftransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** DRUCKGASPACKUNGEN  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
Gefahrzettel: 2.1



Klassifizierungscode: 5F  
Sondervorschriften: 190 327 344 625  
Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
Freigestellte Menge: E0

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** AEROSOLS  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 959  
Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL  
Freigestellte Menge: E0  
EmS: F-D, S-U

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1950  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** AEROSOLS, flammable  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** -  
Gefahrzettel: 2.1



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AVIATICON BLACK G**

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 11 von 12

|  |                |
|--|----------------|
| Sondervorschriften:                    | A145 A167 A802 |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger:        | 30 kg G        |
| Passenger LQ:                          | Y203           |
| Freigestellte Menge:                   | E0             |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 203            |
| IATA-Maximale Menge - Passenger:       | 75 kg          |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     | 203            |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           | 150 kg         |

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Ja



Gefahrauslöser: Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan; Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Handhabung (Angaben zum Transport): Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):  
Eintrag 3, Eintrag 69

|  |   |
|--|---|
| Angaben zur VOC-Richtlinie<br>2004/42/EG:        | VOC-Wert (in g/L): 517,4<br>Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent:<br>75,1 |
| Angaben zur SEVESO III-Richtlinie<br>2012/18/EU: | P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE  |

**Zusätzliche Hinweise**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).

**Nationale Vorschriften**

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| Beschäftigungsbeschränkung: | Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). |
| Wassergefährdungsklasse:    | 2 - deutlich wassergefährdend  |
| Status:                     | Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV                    |

**Zusätzliche Hinweise**

Nur für gewerbliche Verbraucher.  
Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:  
Kohlenwasserstoffe, C3-4, Treibgase  
Naphtha, Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan  
Methanol; Methylalkohol

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### AVIATICON BLACK G

Überarbeitet am: 09.11.2020

Materialnummer: 72065100-1

Seite 12 von 12

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,2,3,9,11,14,15.

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### [CLP]

| Einstufung              | Einstufungsverfahren             |
|-------------------------|----------------------------------|
| Aerosol 1; H222-H229    | Auf Basis von Prüfdaten          |
| Asp. Tox. 1; H304       | Berechnungsverfahren             |
| Skin Irrit. 2; H315     | Übertragungsgrundsatz "Aerosole" |
| STOT SE 3; H336         | Übertragungsgrundsatz "Aerosole" |
| Aquatic Chronic 2; H411 | Berechnungsverfahren             |

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220 Extrem entzündbares Gas.  
H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
H301 Giftig bei Verschlucken.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H311 Giftig bei Hautkontakt.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H331 Giftig bei Einatmen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H370 Schädigt die Organe.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*